

100 Jahre Volkshochschule Mittelsachsen

Vor 100 Jahren entstand mit der Weimarer Republik das erste demokratische Staatswesen auf deutschem Boden. Als Grundlage dieser Republik wurde 1919 die Weimarer Reichsverfassung beschlossen. Hier wurde die Volksbildung erstmals in Artikel 148 verfassungsrechtlich verankert:

„Das Volksbildungswesen, einschließlich der Volkshochschulen, soll von Reich, Ländern und Gemeinden gefördert werden...“ - heißt es darin. Dies löste deutschlandweit die Gründung von Volkshochschulen aus, auch in unserer Region.

Die Volkshochschule ist erster Ansprechpartner für die Erwachsenenbildung in Mittelsachsen. Sie steht seit nunmehr 100 Jahren im Dienst am Menschen.

Anlässlich des 100jährigen Jubiläums hat die Volkshochschule Mittelsachsen eine Broschüre herausgegeben. In dieser Ausgabe sind neben den einzelnen Etappen der wechselvollen Geschichte auch Auszüge aus Kursangeboten von 1922, 1950 bis heute abgedruckt. Aber nichts ist anschaulicher als die persönliche Erzählung - in unserem Jubiläumsheft erinnern sich Zeitzeugen an ihre Volkshochschulzeit.

Die Broschüre ist in unseren Einrichtungen in Döbeln, Mittweida und Freiberg erhältlich.

Landrat Matthias Damm würdigte das Jubiläum der Volkshochschule am 09. Oktober 2019 mit einer Rede im Kreistag.

